

ÖAMTC CLUBREISE

Mein Reisebüro mit Clubvorteil

Saudi Arabien

ÖAMTC Clubreise OÖ 2025

INKLUSIVE

- ▶ Qatar Airways Flüge ab/bis Wien nach Jeddah und von Jeddah nach Wien (Economy) inkl. Flughafensteuern (Stand 05/24: 189,-)
- ▶ 10 Nächte in gehobenen landestypischen Mittelklassehotels
- ▶ Verpflegung: 10 x Frühstück, 10 x Abendessen, 2 x Mittagessen, 1 x Picknick in Jabal Lawz
- ▶ Fahrt mit dem Zug von Jeddah nach Medina
- ▶ Alle Transfers, Rundfahrten und Besichtigungen im klimatisierten Bus bzw. Geländewagen lt. Reiseverlauf
- ▶ Trinkwasser während der Rundreise und den Besichtigungstouren
- ▶ Fast Track Line am Flughafen Wien
- ▶ Deutsch sprechende Reiseleitung während der Rundreise

nur **4.895,-**

pauschal p.P. im Doppelzimmer/EZ-Zuschlag 1.290,-

Nicht inkl. Leistungen: Visumgebühren 534,98 SAR = ca. 150,-, Getränke und nicht angeführte Mahlzeiten, Trinkgelder, persönliche Ausgaben, Extras im Hotel, Reiseversicherung, alle nicht angeführten Leistungen

Mindestteilnehmer/Termin: 20 Pers.

ÖAMTC BONUS

- ▶ ÖAMTC Reisebegleitung durch Susanne Rothbauer
- ▶ Zug zum Flug 1.Klasse ab/bis ganz Österreich zum Flughafen Wien
- ▶ Reisehandbuch GRATIS 1 x pro gebuchtem Zimmer

TERMIN

10.02.-21.02.2025

Unvergessliche Momente mit ÖAMTC Reisen

Für das Jahr 2025 haben unsere Reiseexperten wieder ganz besondere Angebote für unsere Clubmitglieder zusammengestellt:

Ein Königreich öffnet sich!

Saudi-Arabien ist ein muslimisches Land und mit den religiösen Zentren Medina und Mekka befinden sich gleich der zwei wichtigsten Orte des Islam im Königreich. Religion spielt eine große Rolle, aber auch Tradition und Sitte. Dazu kommt eine faszinierende Landschaft mit bizarren Felsformationen, zwischen denen sich Relikte uralter Kulturen verbergen. Erst seit 2019 dürfen Touristen das Land bereisen.

Die Clubreise führt Sie zu den **Highlights des arabischen Königreichs**, auch in die nördliche Region nach **Tabuk** und **Sakaka** und zu einem unvergesslichen Erlebnis in eine völlig fremdartige und doch gastfreundliche Welt.

Die Clubreise Saudi Arabien wird von Frau Susanne Rothbauer von unserer Reisebüro-Filiale Linz begleitet.

Eine gute Reise mit vielen unvergesslichen Eindrücken
Wünscht Ihnen

Ihr
Mag. Harald Großbauer
Landesdirektor ÖAMTC Oberösterreich



INFOS & BUCHUNG ☎ 0732 34 12 75, 4020 Linz, Wankmüllerhofstraße 60



Ein gutes Gefühl, beim Club zu sein.

REISEVERLAUF

1. Tag: Wien – Doha – Jeddah

Abflug von Wien über Doha nach Jeddah. Ankunft am Abend.

1 Übernachtung in Jeddah, Hotel Mövenpick

2. Tag: Jeddah Stadtbesichtigung (F/A)

Die Hafenstadt Jeddah ist eine pulsierende und quirlige Metropole. Jeddah gilt als eines der Highlights in Saudi-Arabien. Heute beginnt Ihre Stadtrundfahrt mit einer Besichtigung: Im Museum Abdul Rauf Khalil / Al Taybat gibt es eine interessante Sammlung u.a. von Gemälden, Wandteppichen, Einrichtungsgegenständen und Wohnszenen. Die Architektur des Museums ist ebenso beeindruckend. Erleben Sie die geschäftige und laute Atmosphäre am Fischmarkt von Jeddah, wo die Händler direkt vor Ihren Augen die frisch gefangenen Meeresfrüchte und Fische zubereiten. Jeddahs Suq ist einer der farbenprächtigsten und faszinierendsten Märkte. Zur Stadterkundung gehört ein Spaziergang durch die Altstadt Al Balad. Bekannt ist sie für die Bauweise der Häuser, in denen im späten 19. Jahrhundert die Familien reicher Händler lebten. Durch die Pilgerströme der Haddsch war die Stadt multikulturell. Hier hatten sich Muslime aus Asien, Afrika und dem Nahen Osten niedergelassen. Typisch für die Architektur der Altstadt sind turmartige Wohnhäuser aus Korallenschutt und Lehmörtel mit großen Roshan-Balkonen aus Holz. Weil der Platz knapp war, wurden die Häuser in der Altstadt bis zu 7 Stockwerke hoch gebaut und überragen auch heute noch die umliegenden Moscheen und Suqs. Die Roshan-Turmhäuser gehen auf die Eröffnung des Suezkanals 1869 zurück. Die Stadt Jeddah und ihre Kaufleute profitierten direkt vom neuen Seehandelsweg und konnten schnell satte Gewinne vermelden. Das Nassif-Haus steht inmitten der Altstadt, gilt als das schönste Haus am Platz und ist eine der wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Es gibt kaum ein schöneres Erlebnis in Jeddah, als durch die engen Gassen des Suqs Al Alawi zu schlendern. Die Marktstände reihen sich wie eine Perlenkette aneinander – genau auf dem Weg, den die Pilger nach Mekka gehen. Bis 1947 noch von einer Stadtmauer umgeben, zählte Jeddah gerade einmal 30.000 Einwohner. Heute ist es die zweitgrößte Stadt des Landes mit einem der größten und modernsten Häfen weltweit. Die beliebte Promenade für Einheimische und Gäste der Stadt ist die wunderschöne Corniche am Roten Meer. Vollständig Fußgängern vorbehalten, hat sie eine Länge von mehr als 35 km. Auf dem Damm gibt es eine Vielzahl von Skulpturen bekannter internationaler Künstler wie Vasarely, Moore oder Miró, deren Studium zu einem unglaublich spannenden Ereignis werden kann (Skulpturen von Jeddah). Der mit 312 m höchste Springbrunnen der Welt, die König-Fahd-Fontäne, befindet sich hier. Mit Einsetzen der Dunkelheit wird dieser

Brunnen von 500 Flutlichtern angestrahlt. Genießen Sie heute ein vorzügliches Abendessen in einem Restaurant, das sich auf die Zubereitung von Fisch und Meeresfrüchten spezialisiert hat.

1 Übernachtung in Jeddah, Hotel Mövenpick

3. Tag: Jeddah – Medina (F/A)

Nach der Besichtigung Fahrt mit dem Zug nach Medina. Medina ist der Ort, wohin Mohammed reiste, nachdem er aus Mekka ausgewandert ist. Sie ist eine der beiden heiligen Städte des Islam. Mekka kann nicht besucht werden, seit kurzem aber Medina, lediglich die Moschee ist Nichtmuslimen verschlossen, aber von außen bei der Stadtrundfahrt und beim Spaziergang zum Haram zu sehen. Die Moschee des Propheten Mohammed ist ein zentrales Ziel. Ihre Stadtrundfahrt führt an den wichtigsten Moscheen vorbei, auch sehen Sie die Orte und den Berg Uhud, wo die muslimischen Truppen des Propheten gegen die feindlichen Streitkräfte aus Mekka kämpften. Halt an einem Berg und nach einem kurzen Treppenaufstieg haben Sie einen schönen Blick auf die Heilige Stadt und ihre Umgebung. Fahrt zum gebuchten 4-Sterne-Hotel Le Meridien Medina.

1 Übernachtung in Medina, Hotel Le Meridien

4. Tag: Medina – Khaybar – Al-Ulā (F/A)

Medina al Munawarra bedeutet auf Arabisch „Stadt der Lichter“. Vormittags Fahrt zur modernen Koran-Druckerei. Bei einem kurzen Betriebsbesuch erfahren Sie Wissenswertes über die genaue Prüfung und Produktion des heiligen Buches. Ihre Stadtrundfahrt führt an den wichtigsten Moscheen vorbei, auch sehen Sie die Orte und den Berg Uhud, wo die muslimischen Truppen des Propheten gegen die feindlichen Streitkräfte aus Mekka kämpften. Halt an einem Berg und nach einem kurzen Treppenaufstieg haben Sie einen schönen Blick auf die Heilige Stadt und ihre Umgebung. Anschließend Fahrt nach al-'Ula, mit einem Stopp in Khaybar, einem Oasengebiet auf einem hoch gelegenen Lavaplateau. Das Dorf Khaybar war zur Zeit des Propheten eine jüdische Siedlung. Irgendwann gab es politische Meinungsverschiedenheiten zwischen den Dorfbewohnern und der muslimischen Mehrheit, und die Bewohner gerieten in Schwierigkeiten. Man kann noch immer die alte Festung sehen, in der sich die damaligen Bewohner acht Monate lang von Datteln und Milch ernährten. Lehmhäuser aus der Vergangenheit und viele bezaubernde, enge, verwinkelte Gassen machen den Ort zu einem Erlebnis. Wie ein perfekter Archäologentraum erscheint das völlig verlassene Khaybar. Es gibt viele Geschichten, die die Fantasie anregen, Geschichten über Pest, Hexen und Schätze in Khaybar, weshalb alle Dächer entfernt wurden – die Menschen glaubten, dass die Dörfler ihre Schätze unter ihren Dächern versteckten (Blick auf Ortschaft und Festung von außen). Nun geht es weiter nach al-'Ulā, das Reiseziel

für 2 Nächte. Anschließend Fahrt zum monumentalen Elephant Rock, der sich rosafarben steil vor den Dünen erhebt. Bei einer Pause können Sie erleben, wie die Sonne kupferrot versinkt. Ein wahrhaft berauschender Anblick. Bei Ihrer Ankunft zurück im Camp erwartet Sie (wenn das Wetter es zulässt) ein köstliches BBQ über offenem Feuer – eine wohltuende Atmosphäre.

2 Übernachtungen in Al-Ulā, Sahary Al-Ulā Resort

5. Tag: Ausflug Mada'in Saleh (F/M/A)

20 km nördlich der modernen Stadt al-'Ulā befinden sich die Ruinen der einstigen Hauptstadt des Königreichs Dedan, das im 11. Jahrhundert erblühte. Die Sandsteinlandschaft rund um al-'Ula ist spektakulär. Die Oase und Ruinenstadt al-'Ulā wird als die archäologische Schatzkammer Saudi-Arabiens bezeichnet. Al-'Ula war einst Knotenpunkt verschiedener antiker Handelswege. Ausflug in die atemberaubende Wüstenlandschaft, Sie erreichen einen der Höhepunkte unserer Saudi-Arabien-Erkundung: Mada'in Saleh (UNESCO Weltkulturerbe), das große Gebiet der nabatäischen Ruinen. Sie sind die beeindruckendsten vorislamischen Kulturdenkmäler Saudi-Arabiens und das Pendant zu den Felsengräbern im jordanischen Petra. Das antike Al Hijr / Hegra war die südliche Kapitale des nabatäischen Königreichs, das heute in Jordanien liegende Petra, war die nördliche Hauptstadt. In Mada'in Saleh gibt es über 130 Felsgräber mit dekorativen Fronten und Eingängen. Der größte zusammenhängende Komplex mit 23 Gräbern ist Quasr al Bint. Al-'Ulā ist ein bemerkenswertes Reiseziel wegen seiner vielschichtigen Hinterlassenschaften menschlicher Geschichte und einer Fülle von Naturwundern. Raiffeisen Reisen lädt Sie zu einem exklusiven Mittagessen ein, in ein inmitten der Wüste gelegenes, luxuriöses Restaurant mit Sonnenterrasse, in die Heritage-Hotelanlage im Habitas al-'Ulā Resort - Habitas al-'Ulā Resort, ein unvergessliches Erlebnis mit traumhaftem Blick in die Weite der bizarren Felslandschaften. Sie sehen das größte verspiegelte Gebäude der Welt, die Maraya Konzert Halle. Maraya, arabisch für Spiegel, bildet eine Erweiterung der Umgebung, wobei alle Seiten vollständig von reflektierenden Paneelen bedeckt sind, die abstrakte Ansichten des goldenen Sandes und der majestätischen Berge, die sie umgeben, brechen. Die Altstadt zeichnet sich durch ihre Lehmziegel-Häuser aus. Diese rund 900 Häuser sind miteinander verbunden gebaut, um Schutz zu bieten und sie weisen darauf hin, dass die Verteidigung für die früheren Bewohner der Stadt Priorität hatte. Ein renovierter Suq lädt zum Einkaufen ein.

6. Tag: Ausflug Dedan und Khuraibah – Elefantenfelsen (F/M/A)

Ihr heutiger Halbtagesausflug bringt Sie nach Dadan, der ehemaligen Hauptstadt der Königreiche von Dadan (9.-8. Jh. v.u.Z.) und Lihyan (5.-2. Jh. v.u.Z.). Aufgrund der Nähe zu den Weihrauch-Handelsrouten war Dadan noch vor der

Ankunft der Nabatäer im 1. Jahrtausend v.u.Z. eine der am weitesten entwickelten Städte in Nordarabien. Bis zum Jahr 200 wurden nur 4% dieses von frühen Zivilisationen bewohnten Gebiets ausgegraben. Nach der Erkundung der Ruinen der alten Stadt begeben Sie sich zu den Gräbern, das Imposanteste wird von „Löwen“ bewacht. Anschließend fahren Sie nach Jabal Ikmah, eine atemberaubende Wüstenschlucht. An den Wänden finden Sie eine Jahrtausende alte „Freiluftbibliothek“ mit zahllosen Petroglyphen und beeindruckender Felskunst. Weiterfahrt mit Halt und Besichtigung der zwei wunderschönen Gebiete, Madachil und Gharamil. Das weite Madachil-Tal zeigt eine Märchenlandschaft, in der man die wahre Poesie der Wüste erleben kann. Ein besonderes Fotomotiv ist ein durch die Natur geformter Bogen, der durch Winderosion entstanden ist. Ein weiterer Höhepunkt ist das Wüstengebiet Gharamil, eine unendlich weite Landschaft; die unzähligen, einmaligen Formationen verführen phantasievoll in eine Mondlandschaft der besonderen Art. Die pyramidenförmigen Gesteinsfiguren sind aus Basalt und mit ein wenig Fantasie wird in jedem einzelnen Stein eine besondere Figur wach.

1 Übernachtung im Camp

7. Tag: Tabuk – Jabal Lawz & Jabal Hisma (F/P/A)

Nach dem Frühstück Fahrt ins Wadi Al Lawz, eine 30 Millionen Jahre alte geologische Verwerfung, eine bizarre und legendäre Wüstenlandschaft mit den erstaunlichsten Granit- und Sandsteinformationen, ein UNESCO Weltnaturerbe der Menschheit. Der Name bedeutet ‚Mandelberg‘ und in der Bibel wird das Gebiet um den Jabal al-Lawz, dem 2580 Meter hohen Berg, als Midian bezeichnet. Im Wadi kann man wunderbar eine Rundfahrt unternehmen. Sie haben viel Zeit, das Wadi zu erkunden - genießen Sie die unnachahmliche Landschaft und die in ihr wohnende Stille; unternehmen Sie immer mal wieder kleine Spaziergänge. Und wenn Sie einen schönen Platz finden, nutzen Sie die Gelegenheit für Ihr Picknick. Jordanien ist berühmt für seine Wüste Wadi Rum, aber es ist weniger bekannt, dass sich ihre ikonischen Sandsteinformationen über die Grenze zu Saudi-Arabien bis zu 200 Kilometer nach Süden erstrecken. Der Hauptteil von Jabal Hisma befindet sich zwischen dem majestätischen Jabal Al-Lawz im Westen und der Ebene um die Stadt Tabuk im Osten. Der Name "Jabal", der so viel wie "Ensemble von Bergen" bedeutet, weist darauf hin, dass es sich bei Hisma nicht um einen einzigen Berg handelt, sondern um Tausende von Felsformationen, die sich über Hunderte von Kilometern erstrecken und von denen jede einzelne eine einzigartige Größe und Form aufweist. Verschiedene Arten von Sandsteinformationen haben hier tiefe Wadis und beeindruckende Felsriesen geschaffen, deren Silhouetten ein wahres Meisterwerk der Natur sind. Eine Wanderung durch das Labyrinth der Sandsteinmassive ist ein außergewöhnlich-

OAMTC REISEN

es, spannendes und reizvolles Erlebnis. Jeder Ort, jede Tageszeit, jede Helligkeit bietet einen einzigartigen Blick auf dieses Wunderwerk, das dem Königreich Saudi-Arabien geschenkt wurde. Jabal Hisma beherbergt antike Felszeichnungen und Tausende von kufischen arabischen Inschriften, die auf die ersten Jahrzehnte des Islams zurückgehen, was beweist, dass die außergewöhnlichen Merkmale des Ortes die Menschen seit Jahrtausenden angezogen haben, auch als Pilgerstraße. Rückfahrt zum Hotel.

1 Übernachtung in Hail, Millennium Hail Hotel

8. Tag: Tabuk – Sakaka (F/A)

Nach dem Frühstück startet Ihre Tagesfahrt Richtung Osten. Nach kurzer Fahrt halten Sie an der Kamelrennbahn, etwa 20 km von Tabuk entfernt. Hier werden häufig – vor allem frühmorgens - Kamelrennen ausgetragen und Kamele trainiert, die von Jugendlichen oder jungen Männern geführt oder geritten werden. Wenn Sie Glück haben, treffen Sie bei Ihrem Besuch diese Tiere gerade in Aktion an. Sie fahren dann Richtung Al Qaliba (ca. 2 Std.), einer inmitten der Wüste gelegenen Kleinstadt mit etlichen modernen, für die Bewohner abwechslungsreichen, farbenfrohen Monumenten entlang der Verkehrsstraße. Bekannt im Königreich ist der Ort für seinen dort an der Durchgangsverbindung zu sehenden sogenannten „Teppichpark“. Weiter geht es vorbei an Al Hawi, einer ca. 60-80 m hohen Sanddüne. Ihre heutige Fahrt führt am Al Khanafah Wildlife Sanctuary am Rande der Nafud-Wüste vorbei, das sich über eine Fläche von 20.000 km² erstreckt und Lebensraum für eine Vielzahl von Vögeln, wie z. B. dem Spitzkopfgeier, dem Flughuhn, der Felsentaube und der Houbara-Trappe, bietet. Bei Meegowa können Sie notwendige, große landwirtschaftliche Gebiete mit auch kreisrunden Feldern sehen, deren Form durch die Art der lebenswichtigen und unverzichtbaren künstlichen Bewässerung entsteht. Die Ruinenstadt Dumah Al-Jandal liegt auf der Kreuzung alter Handelswege zwischen Mesopotamien, Syrien und der Arabischen Halbinsel. Ihr Name leitet sich aus Duma, dem Namen eines der 12 Söhne Ismails, und Al-Jandal, Stein, ab und wurde lange Zeit von Nabatäern und Römern beherrscht, bevor sie zu den neuen islamischen Reichen gehörte. Bekannt ist die Omar-ibn-al-Chattab-Moschee, gegründet um 640, und von den Umayyaden wiedererrichtet, die Marid-Burg und das Al Dar'i-Viertel. Weiterfahrt nach Sakaka, dort Check-in im 4*-Hotel Tulip Plaza Sakaka

1 Übernachtung in Buraidah, Radisson Blu Hotel

9. Tag: Sakaka – Flug nach Riad (F/A)

Die Kleinstadt Sakaka, Provinzhauptstadt der Al-Jouf Region, ist reich an archäologischen Sehenswürdigkeiten, wie der sehenswerten historischen Festung Burg Za'abal auf einem kleinen, steilen, felsigen Berg (7.-3. Jh. v.u.Z.; Außenbesichtigung) mit Zisterne und zerfallener, angrenz-

ender Altstadt. Sie unternehmen einen Ausflug zu den im nahen Vorort Qara gelegenen Rajajil-Säulen, die auf ein Alter von etwa 6000 Jahren (beginnendes Chalkolithikum / Kupfersteinzeit) geschätzt werden. Diese archäologische Fundstätte besteht aus einer Vielzahl von Säulen- und Steingruppen mit 2 bis 10 Steinen, einige höher als 3 m und 60 cm stark. Wissenschaftler mutmaßen, dass es sich hierbei um einen Komplex verschiedener „Tempel“ für religiöse Rituale gehandelt haben könnte. Rückfahrt nach Sakaka zum Jouf-Flughafen (AJF), Flug nach Riad. Riad ist die Hauptstadt des Königreichs mit heute über 6,5 Mio. Einwohnern. Tradition wird hier großgeschrieben, Männer im weißen Kaftan, der hier Thobe heißt, mit traditioneller Kopfbedeckung, der Kufia, und Frauen in schwarzer Abaja, meist mit Kopftuch (Hijab) oder gar, die Augen verdeckend, mit Niqab, bestimmen das Stadtbild. Doch es geht sichtbar auch um dicke SUVs, glitzernde Megamalls, Big Business, immer mehr Wolkenkratzer entstehen. Ein Spagat zwischen Tradition und Moderne? Erfindet sich Saudi-Arabien gerade neu? Riad, 1735 als ummauerter Garten der Familie al-Saud entstanden, wurde 1824 zum Herrschersitz des zweiten saudischen Staates, der wenige Jahrzehnte später zerfiel. 1902 vom Clan der Saudis zurückerobert, die von hier aus mit Bündnissen und Militär das heutige Saudi-Arabien zusammenfügten, wurde Riad ab Mitte des vorigen Jahrhunderts planmäßig als schachbrettartige Metropole geplant und gebaut. Lebten hier 1862 ganze 7500 Einwohner, waren es um 1910 ca. 28.000, 1960 150.000 und 1980 schon über 1,2 Millionen Bewohner. Doch das alte Riad mit kleinen Häusern und engen Straßen ist noch zu finden. Sie fahren für 2 Übernachtungen zum gebuchten 4-Sterne by Radisson Blu Riad. 2 Übernachtungen in Riad, Radisson Blu Hotel

10. Tag: Riad – Ausflug Uschaiqir – Heritage Village (F/A)

Sie fahren nach Uschaiqir. Die ersten Beduinen ließen sich hier vor 1.500 Jahren nieder, wonach Uschaiqir schnell zu einem beliebten Ort für Pilger auf ihrem Weg nach Mekka wurde. Die Quellen und niedrigen Oliven- und Palmenhaine boten eine willkommene Möglichkeit sich auszuruhen. Uschaiqir bedeutet auf Arabisch „kleine Blondine“ und erhielt seinen Namen aufgrund der rötlichen Berglandschaft und gelben Häuser. Heute lebt in dem Dorf eine kleine Gemeinde, die die Schulen, Läden und Moscheen der vergangenen Zeiten noch immer nutzt. Ein Spaziergang durch das Dorf gleicht dem Besuch eines Freiluftmuseums, denn der Alltag hat sich hier in den vergangenen Jahrhunderten kaum geändert. Die dicken Mauern kreieren eine Art Labyrinth aus gewundenen Gassen, schattigen Pfaden und Fachwerkstraßen, die hunderte von Lehmhäusern miteinander verbinden. Das Dorf ist in verschiedene Bezirke unterteilt und durch die Mitte verläuft ein Palmenhain. Einige der Häuser wurden restauriert und

INFOS & BUCHUNG ☎ 0732 34 12 75, 4020 Linz, Wankmüllerhofstraße 60



Ein gutes Gefühl, beim Club zu sein.

OAMTC REISEN

sind ein umwerfendes Beispiel der Architektur von Nadschd, mit dreieckigen Fenstern und Dächern und verzierten Holztüren. Einige tragen den Namen der Familien, die darin gelebt haben. Besuchen Sie (optional, wenn geöffnet) das al-Salem Museum, das von den Dorfeinwohnern selbst gegründet wurde, und Sie werden eine umfangreiche Ausstellung an Artefakten, darunter auch aufwendig verzierte Kleidungsstücke, Schmuck und Keramik sowie Waffen und Kochutensilien finden. Dann spazieren Sie durch die Straßen und können die handwerklichen Techniken bewundern, die sich seit Hunderten von Jahren nicht verändert haben. Gehen Sie in eines der Häuser und steigen Sie die Treppen hinauf, um einen Blick auf die umliegende Oase und das Ackerland zu werfen. Anschließend fahren Sie zurück nach Riad.

11. Tag: Riad – Ausflug Millionenstadt im Wandel – Beginn Heimflug (F/A)

Nach dem Frühstück erkunden Sie den nordwestlichen Vorort ad-Dir'aiya, 1446 gegründet, „Keimzelle“ des Wahhabismus und Heimat der Familie Al Saud. Die alte, von den Osmanen unter Ibrahim Pascha zerstörte und jetzt unbewohnte Siedlung aus niedrigen Lehmgebäuden liegt direkt am Wadi Hanifa; at-Turaif ist seit 2010 UNESCO-Weltkulturerbe, der einstige Palast von Sa'ud und der Qasr Nasr wurden restauriert, der alte Darisha-Turm ist noch mit am besten erhalten. Auf der Fahrt sehen Sie den neuen King Abdullah Finance District, eines der größten und bedeutendsten Projekte in Saudi-Arabien. Auf einer Fläche von 1,6 Mio. qm (160 ha) wurden 59 Wohn-, Finanz- und

Handelstürme errichtet, einschließlich Wohn- und Lebensstrukturen wie Schulen, Erholungsbereiche und Krankenhäuser für 12.000 Menschen. Ziel ist es, ar-Riyadh als zentrale Finanzmetropole des Nahen Ostens zu etablieren. Sie besuchen dann das moderne Nationalmuseum, das in Farbe und Form an die Wüstenlandschaft um Riad erinnert und 1999 eröffnet wurde. Es zeigt die Geschichte Arabiens von den Anfängen bis heute. Auch der Murraba Palast, der nach der hiesigen lokalen Tradition in den 1930er Jahren errichtet wurde und Wohnsitz von König Abdulaziz war, ist eine Besichtigung wert. Es geht zum im Zentrum gelegenen, modernen Einkaufsviertel von Riad, dem Kingdom Center. Der erste Wolkenkratzer Saudi-Arabiens, der im Jahr 2002 fertiggestellt wurde, beherbergt mit seinen 99 Stockwerken in seinem 302 m hohen Turm zahlreiche Kaufhäuser, Büros und ein 5-Sterne-Hotel. Von der Skybridge aus kann man einen grandiosen Eindruck über die ganze Stadt gewinnen. Weitere drei Hochhäuser, PIF-Tower, Burj Rafal und KAFD World Trade Center, sind mit über 300 m mittlerweile höher als der Kingdom Tower. Dann sehen Sie in der Altstadt ad-Dira das neben dem alten al-Zar Suq gelegene Masmak Fort, das einst Bestandteil der Stadtbefestigung war und heute ein Museum für Stadtgeschichte ist. Am Abend Transfer vom Hotel zum Flughafen und Weiterflug von Riad nach Doha.

12. Tag: Flug via Doha nach Wien (F)

Ankunft in Doha und anschließend Weiterflug am Morgen nach Wien.

Voraussichtliche Flugzeiten: (Änderungen vorbehalten!)

Wien–Doha	QR 190	09:00–16:25 Uhr
Doha–Jeddah	QR 1188	17:45–20:35 Uhr
Riad–Doha	QR 1169	22:45–00:05 Uhr
Doha–Wien	QR 189	02:40–06:45 Uhr



Hotels oder gleichwertig:

Hotel Mövenpick 4*, Jeddah: www.movenpick.com

Hotel Le Meridien 4*, Medina: www.marriott.com/medmd

Salahary Al-Ulā Resort, Al-Ulā: www.saharyalularesort.com

Millenium Hail Hotel, Hail: <https://www.millenniumhotels.com/>

Radisson Blu Buraidah Hotel, Buraidah: <https://www.radissonhotels.com/en-us/>

Hotel Radisson Blu Riad 4*, Riad: <https://www.radissonhotels.com/en-us/>



INFOS & BUCHUNG ☎ 0732 34 12 75, 4020 Linz, Wankmüllerhofstraße 60



Ein gutes Gefühl, beim Club zu sein.

Personaldokumente für österr. Staatsbürger: Ein bei der Einreise noch mindestens sechs Monate gültiger Reisepass ist erforderlich. Der nationale Führerschein ist kein gültiges Grenzdokument. **Visum:** Für die Einreise nach Saudi-Arabien benötigen Reisende ein Visum, das durch ein elektronisches Visuantragungsverfahren (E-Visa) beantragt werden muss – Link: <https://visa.visitsaudi.com/>.

Visum: Das Touristenvisum für Saudi-Arabien kann über den Reiseveranstalter Raiffeisen Reisen beantragt werden (534,98 SAR Visumgebühr = ca. 150,- + 40,- Bearbeitungsgebühr) – bei einer Ablehnung des Visums durch Saudi-Arabien können keinerlei Gebühren erstattet werden. Zur Bearbeitung wird ein digitales Passfoto benötigt, das folgende Eigenschaften aufweist: Auflösung: 100 Pixel/Zoll Bildgröße: 201 x 201 Pixel; Dateigröße: 10 bis 100 KB; RGB-Format; jpg-Abspeicherung; weißer Hintergrund. Weiterhin sind folgende Angaben erforderlich: Nationalität, Vorname, (Name des Vaters, wenn im Reisepass eingetragen); Familienname; Geschlecht; Familienstand; Datum, Staat und Stadt der Geburt; Erlerner Beruf; Vollständige Wohnanschrift (Str./Nr./PLZ/Ort); Staat; Ort + Datum der Ausstellung des Reisepasses; Art des Reisepasses (normal, Diplomatenpass, spezial); Telefon (Handynummer); Ort + Hotelname der ersten Übernachtung in Saudi-Arabien

Gut zu wissen: Die Einreise aus dem Iran ist verboten. Das Einreiseverbot gilt auch für Transitpassagiere. Ebenso ist die Einreise mit einem israelischen Einreisestempel oder einem israelischen Visum im Reisepass nicht möglich. Reisende mit einem Pass anderer Nationen erhalten entsprechende Informationen vor Reisebuchung. Bitte überprüfen Sie diese Angaben vor Ihrer Abreise auf Aktualität!

Stornobedingungen:

bis 120. Tag vor Reiseantritt	20%,	119. bis 90. Tag vor Reiseantritt	35%,	89. bis 60. Tag vor Reiseantritt	50%,
59. bis 30. Tag vor Reiseantritt	75%,	29. bis 20. Tag vor Reiseantritt	85%,	19. bis 5. Tag vor Reiseantritt	90%,
4. bis 2. Tag vor Reiseantritt	95%,	ab 1. Tag vor Reiseantritt	100%	Flugtickets ab Ausstellung	100%

Die ÖAMTC Betriebe GmbH/Reisebüro ist ausschließlich Vermittler der angebotenen Reiseleistungen.

Veranstalter: Raiffeisen Reisebüro Gesellschaft m.b.H., 1030 Wien, GISA-Zahl 23431850. Details zur Reiseleistungsausübungsberechtigung unter www.gisa.gv.at/abfrage. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des genannten Reiseveranstalters in der letztgültigen Fassung. Gemäß der Pauschalreiseverordnung (PRV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen dieses Reiseveranstalters unter folgenden Voraussetzungen abgesichert: Die Anzahlung erfolgt frühestens elf Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt 20 % des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 20 Tage vor Reiseantritt - Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Darüber hinausgehende oder vorzeitig geleistete Anzahlungen bzw. Restzahlungen dürfen nicht gefordert werden und sind auch nicht abgesichert. Garant oder Versicherer ist die Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG, F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien. Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen ab Eintritt einer Insolvenz beim Abwickler (Europäische Reiseversicherung AG, Kratochwilstraße 4, 1220 Wien Telefonnummer: +43 (1) 317 25 00 Fax: +43 (1) 319 93 67 E-Mail: rsv@europaeische.at) vorzunehmen. Kurzfristige Änderungen der Programme, Leistungen und Preise, die Berichtigung von Irrtümern, Druck- und Rechenfehlern, Wechselkursen und Tarifänderungen, insbesondere jene von Verkehrsträgern, sind ausdrücklich vorbehalten. Alle Preise in Euro pro Person. Stand der Tarife Juni 2024. Bitte beachten Sie, dass diese Reise an eine Mindestteilnehmerzahl von 20 Personen pro Termin gekoppelt ist. Sollte diese Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, so behält sich der Reiseveranstalter lt. AGB die Absage dieser Reiseveranstaltung vor. Bei Reisen mit mehr als 6 Reisetagen werden Sie spätestens 20 Tage vor Reiseantritt über einen solchen Rücktritt des Veranstalters informiert. Bereits geleistete Zahlungen werden rückerstattet. Innerhalb der gleichen Frist und zur Sicherung der Durchführung sowie unter Angaben von Gründen kann der Reiseveranstalter den Reisepreis bis zu 8 % erhöhen. Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt bzw. nicht geeignet. Bei Buchung wird eine Servicepauschale in der Höhe von EUR 24,- pro Person (max. EUR 50,- /Buchung) zusätzlich verrechnet.

INFOS & BUCHUNG ☎ 0732 34 12 75, 4020 Linz, Wankmüllerhofstraße 60



Ein gutes Gefühl, beim Club zu sein.